



## Apostel Hoyer in Wetter

Am 13. August 2008 hielt Apostel Hoyer einen Gottesdienst in Wetter, eingeladen war auch die Gemeinde Witten- Stockum. Begleitet wurde der Apostel von Bischof Bruns.

Der Apostel am AltarBlick in die GemeindeBischof Bruns

Dem Gottesdienst lag das Textwort aus 2. Kor. 16, 9 zu Grunde: "**Denn mir ist eine Tür aufgetan zu reichem Wirken, aber auch viele Widersacher sind da.**"

Zunächst ging der Apostel auf das Lied der Sänger " Heimat, Heimat glanzumflossen" (CM 272) ein. Niemand von uns hat die Heimat bis jetzt gesehen und dennoch freuen wir uns darauf. Das Schönste wird sein, dort den Sohn Gottes zu sehen. Wir wollen bereit sein, denn er wird zu einem Zeitpunkt kommen, an dem keiner mit ihm rechnet.

Im Laufe des Gottesdienstes zählte der Apostel einige Türen auf: Die Tür zu reichem Wirken, zum Segen, zur Freude , zur Dankbarkeit , zur Gnade und die Tür der Geduld. Alle diese Türen können durch Widersacher versperrt sein, denen wir entgegentreten müssen, sonst können wir sie nicht durchschreiten.

In dem Gottesdienst versiegelte der Apostel eine Schwester aus Witten- Stockum und ein Kind aus Ennepetal- Voerde.

Für die Gemeinde Wetter wurde Helmut Fuhring zum Diakon ordiniert.

Text: Elke Gettkandt Fotos: Walter Rubeau

13. August 2008

